Altböllinger Hof, ehem. Scheune

http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/158785853312/

ID: 158785853312 **Datum:** 30.04.2025 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Altböllinger Hof
Hausnummer:	1
Postleitzahl:	74081
Stadt-Teilort:	Heilbronn-Neckargartach
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Heilbronn (Stadtkreis)
Gemeinde:	Heilbronn
Wohnplatz:	Neckargartach
Wohnplatzschlüssel:	8121000012
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*
Geo-Koordinaten:	49,1867° nördliche Breite, 9,1830° östliche Länge

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Westfassade, Blickrichtung Osten

Abbildungsnachweis:
strebewerk. Architekten

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil:	Altböllinger Hof

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

- *keine Angabe*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Die Scheune im östlichen Bereich des Altböllinger Hofes (sog. Oberer Altböllinger Hof) wurde im frühen 19. Jahrhundert erbaut. Im Jahr 1947 fand der Wiederaufbau des Dachtragwerks statt.

1. Bauphase:
(1800 - 1834)

Errichtung der Scheune; auf der historischen Flurkarte von 1834 bereits vorhanden.

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

Lagedetail:

- Siedlung
  - Dorf

Bauwerkstyp:

- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
  - Scheune

2. Bauphase:
(1947)

Wiederaufbau Dachtragwerk

Betroffene Gebäudeteile:

- Dachgeschoss(e)

Besitzer:in

- *keine Angaben*

Zugeordnete Dokumentationen

- Dokumentation Gebäudebestand

Beschreibung

Umgebung, Lage:

Die Scheune ist Teil des historischen Hofkerns des Altböllinger Hofes Osten; der historische Hofkern gruppiert sich mit Wohnhaus, Schweinestall, Schmiede, Schafstall und zwei Stallscheunen vierseitig um einen mittigen Hofplatz. Die freistehende Scheune schließt die Hofanlage nach Osten hin ab.

Lagedetail:

- *keine Angaben*

Bauwerkstyp:

- *keine Angaben*

Baukörper/Objektform

Eingeschossige Scheune mit Satteldach, massiven Umfassungs- und

(Kurzbeschreibung):	Trennwänden aus Werk- und Bruchstein, Giebel stellenweise mit Leichtbetonsteinen und Backsteinen, Eckquaderung; im OG regelmäßige Fensterreihung.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Erdgeschoss mit drei Querzonen (Holzlager, Garagen); hofseitige Erschließung über Scheunentor, Stalltüren und 2 Garagen.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Steinbau Mauerwerk
	  • Bruchstein
	  • Werkstein
	• Dachform
	  • Satteldach

Konstruktion/Material:	Dachwerk: Pfetten-/ Rofendach mit offener Binderkonstruktion